

NIEDERSCHRIFT -öffentlicher Teil-

über die Sitzung des Stadtrates am 19.06.2025 im Ratssaal der Großen Kreisstadt Aue-Bad Schlema, Goethestraße 5

Beginn: 18:00 Uhr
Ende: 20:50 Uhr

anwesend: Oberbürgermeister
Bürgermeister
19 Ratsmitglieder

begründet abwesend: Stadtrat Sebastian Gerber
Stadtrat Thomas Colditz
Stadträtin Yvonne Bochmann

Gäste/Zuhörer Frau Dr. Bösecke-Spapens, Kurgesellschaft Schlema mbH
Frau Forner, Auer Wohnungsbaugesellschaft mbH

Tagesordnung

1. Begrüßung/ Eröffnung durch den Oberbürgermeister
gemäß § 38 (1) SächsGemO
Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung, der
Anwesenheit und der
Beschlussfähigkeit gemäß § 39 (1) SächsGemO
2. Bürgerfragestunde
3. Jahresabschluss 2024 der Kurgesellschaft Schlema mbH Vorl.-Nr. 012-1/2025/20
4. Übertragung der Entscheidungsbefugnis des Stadtrates auf den Oberbürgermeister zur Vergabe der Leistung: Ersatzbeschaffung Geräteträger 12t mit Absetzcontaineranlage und Streuer für den Städtischen Betriebshof der Großen Kreisstadt Aue-Bad Schlema Vorl.-Nr. 007/2025/10
5. Übertragung der Entscheidungsbefugnis des Stadtrates auf den Oberbürgermeister zur Vergabe der Leistung: Beschaffung funkgesteuerte Mähraupe für den Städtischen Betriebshof der Großen Kreisstadt Aue-Bad Schlema Vorl.-Nr. 008/2025/10

6. Beschluss über die Umsetzung Restleistungen der Einzelmaßnahme "Sanierung des ehem. Auer Besteck- und Silberwarenwerkes - Gebäudeblock 1 und 2" zu einem Kaltlager im Rahmen des Fördergebietes "Südwestliche Innenstadt" zur Erfüllung des Zweckes
Vorl.-Nr. 051-1/2025/60
7. Vergabebeschluss
Pestalozzistraße in Aue-Bad Schlema, OT Aue
Ausbau Pestalozzistraße, 1. Bauabschnitt
Straßenbauarbeiten mit Erneuerung
Straßenbeleuchtung sowie Erneuerung
Trinkwasserleitung
Gemeinschaftsmaßnahme Stadt und ZWW
B5010032-25/15
Vorl.-Nr. 054/2025/60
8. Übertragung der Entscheidungsbefugnis des Stadtrates auf den Oberbürgermeister zur Vergabe der Bauleistungen für das Bauvorhaben Umbau und Sanierung Kita "Abenteuerland"
Vorl.-Nr. 041-1/2025/60
9. Übertragung der Entscheidungsbefugnis des SEA und des Stadtrates auf den Oberbürgermeister zur Vergabe von Bau- und Planungsleistungen für das Bauvorhaben "Sanierung und Umnutzung des denkmalgeschützten Gebäudes des ehemaligen Clemens-Winkler-Club zu einem interkommunalen Standesamt"
Vorl.-Nr. 042-1/2025/60
10. Übertragung der Entscheidungsbefugnis auf den Oberbürgermeister zur Vergabe der Maßnahme "Landschaftsbauarbeiten Outdoor - Fitnessbereich Kurpark Bad Schlema" im Rahmen der 10. Sächsischen Landesgartenschau Aue - Bad Schlema
Vorl.-Nr. 043-1/2025/60
11. Übertragung der Entscheidungsbefugnis auf den Oberbürgermeister zur Vergabe der Maßnahme "Landschaftsbauarbeiten und Pflege Klimagehölze" im Rahmen der 10. Sächsischen Landesgartenschau Aue - Bad Schlema
Vorl.-Nr. 044-1/2025/60
12. Übertragung der Entscheidungsbefugnis des Stadtrates auf den Oberbürgermeister zur Vergabe der Lieferleistung "Lieferung und Montage Outdoor - Fitnessgeräte im Kurpark Bad Schlema" im Rahmen der 10. Sächsischen Landesgartenschau Aue-Bad Schlema
Vorl.-Nr. 045-1/2025/60
13. Übertragung der Entscheidungsbefugnis des Stadtrates auf den Oberbürgermeister zur Vergabe der Maßnahme "Lieferung Klimagehölze" im Rahmen der 10. Sächsischen Landesgartenschau Aue - Bad Schlema
Vorl.-Nr. 046-1/2025/60

14. Übertragung der Entscheidungsbefugnis zur Vergabe der Maßnahme "Lieferung Kneippbecken Kurpark Bad Schlema" im Rahmen der 10. Sächsischen Landesgartenschau Aue-Bad Schlema Vorl.-Nr. 047-1/2025/60
15. Übertragung der Entscheidungsbefugnis auf den Oberbürgermeister zur Vergabe der Baumaßnahme "Erneuerung Kneippbecken, Stahlbau und Wassertechnik im Kurpark Bad Schlema" im Rahmen der 10. Sächsischen Landesgartenschau Aue-Bad Schlema Vorl.-Nr. 048-1/2025/60
16. "Niederschwellige Sanierung des Unteren Bahnhofs in Bad Schlema" im Rahmen der Landesgartenschau - Übertragung der Entscheidungsbefugnis des SEA auf den Oberbürgermeister zur Vergabe des Loses 17 "Fenster" Vorl.-Nr. 049-1/2025/60
17. Sonstiges
 - Informationen der Verwaltung
 - Anfragen der Stadträte

**1. TOP Begrüßung/ Eröffnung durch den Oberbürgermeister gemäß § 38
(1) SächsGemO
Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung, der Anwesenheit
und der Beschlussfähigkeit gemäß § 39 (1) SächsGemO**

Der Oberbürgermeister begrüßt die Anwesenden.

Es wird festgestellt, dass die Einladung und die Unterlagen für die Sitzung des Stadtrates fristgemäß den Mitgliedern zugegangen sind. Die Sitzung wurde ordnungsgemäß einberufen. Der Stadtrat ist beschlussfähig.

Als Schriftführerin für die Sitzung wird Frau Kutz bestellt. Stadträtin Rosenkranz und Stadtrat Krones werden für die Protokollunterzeichnung mit Einverständnis festgelegt.

2. TOP Bürgerfragestunde

Frau Sylvia Barth, Bürgerin aus dem Ortsteil Bad Schlema, sprach von Enttäuschung, nicht rechtzeitig über die derzeitigen Straßenbauarbeiten/Straßensperrungen beginnend an der Kreuzung Hauptstraße/Auer Talstraße – endend Auer Talstraße /Alte Lößnitzer Straße im Kreuzungsbereich der Auer Talstraße informiert worden zu sein.

Der Bürgermeister wurde von den Straßensperrungen, aufgrund fehlender Informationen durch den Baulastträger, dem Landkreis, genauso überrascht. Nach Rücksprache mit der Firma „Borkenkäfer“ - Tischlerei und Küchenstudio konnte in diesem Bereich die Befahrbarkeit ermöglicht werden.

**3. TOP Vorlagen-Nr.: 012-1/2025/20 - Jahresabschluss 2024 der
Kurgesellschaft Schlema mbH**

Der Oberbürgermeister führte in die Thematik ein.

Frau Dr. Bösecke-Spapens, Geschäftsführerin der Kurgesellschaft Schlema mbH, erörterte den Jahresabschluss 2024 der Kurgesellschaft anhand einer Power-Point mit nachfolgenden Schwerpunkten:

- Prüfungsgegenstand
- Prüfungsergebnis – Der uneingeschränkte Bestätigungsvermerk konnte erteilt werden.
- Geschäftsverlauf 2024
- Ertragslage
- Analyse der Umsatzerlöse
- Vermögensstruktur
- Kapitalstruktur
- Besucherzahlen bis 2025
- wesentliche Geschäftsvorfälle
- Zusammenfassung und Ausblick
 - Chancen, Risiken, Prognose 2025 mittel- und langfristig

Auf Anfrage der Stadträtin Ficker informierte der Oberbürgermeister zu aufgetretenen Problemen bezüglich der geplanten Nutzung des Gruben-Austrittswassers zur Energiegewinnung.

Bezüglich der Auslastung der Übernachtungsmöglichkeiten, sei eine Steigerung erkennbar, so die Geschäftsführerin auf Anfrage der Stadträtin Ficker.

Stadträtin Meißner hinterfragte die Einsparungsmaßnahme durch Ablehnung von 3 Mio. Euro Fördermittel. Hier konnte der Therapiebereich nicht erweitert bzw. modernisiert werden, so die Geschäftsführerin.

Stadtrat Barth sprach von Unverständnis zur Unwirtschaftlichkeit im Hotel- und Gaststättenbereich der Kurgesellschaft.

Die für 2027 avancierte Kostensteigerung der CO₂ Steuer, werde den derzeit eher kleineren Anteil eher steigen lassen, informierte die Geschäftsführerin auf die Anfrage des Stadtrates Hartung.

Auf Anfragen des Stadtrates Lars Bochmann berichtete die Geschäftsführerin, dass die Öffnungszeiten der Gaststätte „Füllort“ aufgrund von Personalengpässen reduziert werden mussten. Bezüglich der Geländegestaltung werde der Bürgermeister im Hinblick auf die Landesgartenschau eine Auffrischung mit den möglichen Vereinen besprechen. Stadtrat Niemann sah Unterstützungsmöglichkeiten durch den Verein „Help“.

Der Oberbürgermeister schlug eine En-bloc-Abstimmung vor, dem wurde nicht widersprochen.

Beschluss-Nr. 074/2025-StR

Der Stadtrat der Großen Kreisstadt Aue-Bad Schlema beschließt, dem Vertreter der Stadt Aue-Bad Schlema in der Gesellschafterversammlung der Kurgesellschaft Schlema mbH die Anweisungen zu erteilen:

1. den Jahresabschluss der Gesellschaft für das Jahr 2024 festzustellen,
2. den Jahresfehlbetrag in einer Höhe von 2.980.471,89 € auf neue Rechnung vorzutragen und
3. dem Aufsichtsrat und der Geschäftsführerin der Gesellschaft für das Jahr 2024 Entlastung zu erteilen.

Abstimmung: dafür: 20 dagegen: 0 Enthaltungen: 0

(Unter Beachtung der kommunalrechtlichen Befangenheitsvorschriften stimmen die Mitglieder des Aufsichtsrates der Kurgesellschaft Schlema mbH, Oberbürgermeister Kohl, Stadtrat Dr. Titzmann und Stadtrat Barth, in eigener Sache mit eigener Enthaltung.)

4. TOP Vorlagen-Nr.: 007/2025/10 - Übertragung der Entscheidungsbefugnis des Stadtrates auf den Oberbürgermeister zur Vergabe der Leistung: Ersatzbeschaffung Geräteträger 12t mit Absetzcontaineranlage und Streuer für den Städtischen Betriebshof der Großen Kreisstadt Aue-Bad Schlema

Herr Wabnik, Leiter des städtischen Betriebshofes, informierte zur geplanten Ersatzbeschaffung sowie Einsatzmöglichkeiten des Geräteträgers.

Beschluss-Nr. 075/2025-StR

Der Stadtrat der Großen Kreisstadt Aue-Bad Schlema beschließt, die Entscheidungsbefugnis für die Vergabe der Leistung: „Ersatzbeschaffung Geräteträger 12t mit Absetzcontaineranlage und Streuer für den Städtischen Betriebshof der Großen Kreisstadt Aue-Bad Schlema“ auf den Oberbürgermeister zu übertragen.

Abstimmung: dafür: 20 dagegen: 0 Enthaltungen: 0

5. TOP Vorlagen-Nr.: 008/2025/10 - Übertragung der Entscheidungsbefugnis des Stadtrates auf den Oberbürgermeister zur Vergabe der Leistung: Beschaffung funkgesteuerte Mähraupe für den Städtischen Betriebshof der Großen Kreisstadt Aue-Bad Schlema

Herr Wabnik informierte zur geplanten Beschaffung einer funkgesteuerten Mähraupe.

Beschluss-Nr. 076/2025-StR

Der Stadtrat der Großen Kreisstadt Aue-Bad Schlema beschließt, die Entscheidungsbefugnis für die Vergabe der Leistung: „Beschaffung funkgesteuerte Mähraupe für den Städtischen Betriebshof der Großen Kreisstadt Aue-Bad Schlema“ auf den Oberbürgermeister zu übertragen.

Abstimmung: dafür: 20 dagegen: 0 Enthaltungen: 0

6. TOP Vorlagen-Nr.: 051-1/2025/60 - Beschluss über die Umsetzung Restleistungen der Einzelmaßnahme "Sanierung des ehem. Auer Besteck- und Silberwarenwerkes - Gebäudeblock 1 und 2" zu einem Kaltlager im Rahmen des Fördergebietes "Südwestliche Innenstadt" zur Erfüllung des Zweckes

Der Oberbürgermeister erörterte die Vorlage, im Anschluss informierte der Bürgermeister zur Absage der „AZURIT-Gruppe“.

Die Stadträte Pöschl und Flechtner verlassen den Sitzungsverlauf.

Stimmberechtigte Räte: 17 und Oberbürgermeister

Stadträtin Meichßner informierte zu einer geplanten „Wismut-Dauerausstellung“ in Gera und wolle hier Interesse für das „Wellner Gebäude“ wecken.

Der Oberbürgermeister werde sich dem annehmen, wolle aber nicht der geplanten Ausstellung im städtischen Museum „Aktivist“ entgegenwirken.

Stadtrat Weber plädierte für eine förderunschädliche Fertigstellung des Gebäudes und wolle dies als Besuchermagnet sowie für Ausstellungen bewerben.

Beschluss-Nr. 077/2025-StR

Der Stadtrat der Großen Kreisstadt Aue-Bad Schlema beschließt:

1. Die Umsetzung von Restleistungen der Einzelmaßnahme "Sanierung des ehem. Auer Besteck- und Silberwarenwerkes - Gebäudeblock 1 und 2" zu einem Kaltlager im Rahmen des Fördergebietes "Südwestliche Innenstadt" zur Erfüllung des Zweckes.
2. Die Verwaltung zu beauftragen, sich mit der Bewilligungsstelle bezüglich der Bereitstellung von weiteren Fördermitteln zur Untersetzung der Mehrkosten in das Benehmen zu setzen.
3. Im Haushalt der Stadt sind im Haushaltsjahr 2026 Auszahlungen in Höhe von 467.918,00 EUR bei Einzahlungen in Höhe von (minimal) 146.307,27 EUR einzustellen.

Abstimmung: dafür: 18 dagegen: 0 Enthaltungen: 0

**7. TOP Vorlagen-Nr.: 054/2025/60 - Vergabebeschluss
Pestalozzistraße in Aue-Bad Schlema, OT Aue
Ausbau Pestalozzistraße, 1. Bauabschnitt
Straßenbauarbeiten mit Erneuerung Straßenbeleuchtung sowie
Erneuerung Trinkwasserleitung
Gemeinschaftsmaßnahme Stadt und ZWW
B5010032-25/15**

Der Bürgermeister erörtert die Vorlage, eine Baumfällung sei nicht geplant.

Beschluss-Nr. 078/2025-StR

Der Stadtrat beschließt, den Zuschlag für die Leistung Straßenbauarbeiten mit Erneuerung Straßenbeleuchtung sowie Erneuerung Trinkwasserleitung im Rahmen der Gemeinschaftsmaßnahme Pestalozzistraße in Aue-Bad Schlema, OT Aue – Ausbau Pestalozzistraße, 1. Bauabschnitt auf das Angebot des Bieters GSG Baugesellschaft mbH, Lauter-Bernsbach mit einer Brutto-Angebotssumme von 271.154,30 Euro (Leistungsanteil Stadt) zu erteilen.

Abstimmung: dafür: 18 dagegen: 0 Enthaltungen: 0

**8. TOP Vorlagen-Nr.: 041-1/2025/60 - Übertragung der Entscheidungsbefugnis
des Stadtrates auf den Oberbürgermeister zur Vergabe der
Bauleistungen für das Bauvorhaben Umbau und Sanierung Kita
"Abenteuerland"**

Der Bürgermeister erörtert die Vorlage.

Beschluss-Nr. 079/2025-StR

Gemäß § 28 Abs. 1 u. 2 SächsGemO wird die gem. § 8 Abs. 2 Nr. 4 der Hauptsatzung dem Stadtentwicklungsausschuss (SEA) obliegende Entscheidungsbefugnis für die Vergabe von Bauleistungen, welche das Bauvorhaben „Umbau und Sanierung der Kita "Abenteuerland"" betreffen bis zum 24.09.2025 auf den Oberbürgermeister übertragen.

Abstimmung: dafür: 18 dagegen: 0 Enthaltungen: 0

9. TOP Vorlagen-Nr.: 042-1/2025/60 - Übertragung der Entscheidungsbefugnis des SEA und des Stadtrates auf den Oberbürgermeister zur Vergabe von Bau- und Planungsleistungen für das Bauvorhaben "Sanierung und Umnutzung des denkmalgeschützten Gebäudes des ehemaligen Clemens-Winkler-Club zu einem interkommunalen Standesamt"

Der Oberbürgermeister erörtert die Vorlage.

Beschluss-Nr. 080/2025-StR

Gemäß § 28 Abs. 1 u. 2 SächsGemO wird die gemäß Hauptsatzung dem Stadtentwicklungsausschuss bzw. dem Stadtrat obliegende Entscheidungsbefugnis für die Vergabe der genannten Bau- und Planungsleistungen, welche das Bauvorhaben „Sanierung und Umnutzung des ehem. Clemens-Winkler-Club zu einem interkommunalen Standesamt für die Mitgliedskommunen des Städtebunds Silberberg“ betreffen bis zum 24.09.2025 auf den Oberbürgermeister übertragen.

Abstimmung: dafür: 15 dagegen: 0 Enthaltungen: 3

10. TOP Vorlagen-Nr.: 043-1/2025/60 - Übertragung der Entscheidungsbefugnis auf den Oberbürgermeister zur Vergabe der Maßnahme "Landschaftsbauarbeiten Outdoor - Fitnessbereich Kurpark Bad Schlema" im Rahmen der 10. Sächsischen Landesgartenschau Aue - Bad Schlema

Der Bürgermeister erörtert die Vorlage und sprach sich auf Grund von erforderlichem Erörterungsbedarf gegen eine En-block-Abstimmung der TOP´s 10-15, auf Anfrage des Stadtrates Weber, aus.

Beschluss-Nr. 081/2025-StR

Gemäß § 28 Abs. 1 u. 2 SächsGemO wird die lt. § 7 Abs. 2 Nr. 8 der Hauptsatzung dem Verwaltungsausschuss obliegende Entscheidungsbefugnis für die Vergabe von Leistungen, welche die Maßnahme „Landschaftsbauarbeiten Outdoor - Fitnessanlage“ betreffen bis zum 24.09.2025 auf den Oberbürgermeister übertragen.

Abstimmung: dafür: 18 dagegen: 0 Enthaltungen: 0

11. TOP Vorlagen-Nr.: 044-1/2025/60 - Übertragung der Entscheidungsbefugnis auf den Oberbürgermeister zur Vergabe der Maßnahme "Landschaftsbauarbeiten und Pflege Klimagehölze" im Rahmen der 10. Sächsischen Landesgartenschau Aue - Bad Schlema

Der Bürgermeister erörtert die Vorlage.

Beschluss-Nr. 082/2025-StR

Gemäß § 28 Abs. 1 u. 2 SächsGemO wird die lt. § 8 Abs. 2 Nr. 4 der Hauptsatzung dem Verwaltungsausschuss obliegende Entscheidungsbefugnis für die Vergabe von Leistungen, welche die Maßnahme „Landschaftsbauarbeiten und Pflege Klimagehölze“ betreffen bis zum 24.09.2025 auf den Oberbürgermeister übertragen

Abstimmung: dafür: 18 dagegen: 0 Enthaltungen: 0

- 12. TOP Vorlagen-Nr.: 045-1/2025/60 - Übertragung der Entscheidungsbefugnis des Stadtrates auf den Oberbürgermeister zur Vergabe der Lieferleistung "Lieferung und Montage Outdoor - Fitnessgeräte im Kurpark Bad Schlema" im Rahmen der 10. Sächsischen Landesgartenschau Aue-Bad Schlema**

Beschluss-Nr. 083/2025-StR

Gemäß § 28 Abs. 1 u. 2 SächsGemO wird die lt. § 7 Abs. 2 Nr. 8 der Hauptsatzung dem Verwaltungsausschuss obliegende Entscheidungsbefugnis für die Vergabe von Leistungen, welche die Maßnahme „Lieferung und Montage Outdoor - Fitnessgeräte im Kurpark Bad Schlema“ betreffen bis zum 24.09.2025 auf den Oberbürgermeister übertragen.

Abstimmung: dafür: 18 dagegen: 0 Enthaltungen: 0

- 13. TOP Vorlagen-Nr.: 046-1/2025/60 - Übertragung der Entscheidungsbefugnis des Stadtrates auf den Oberbürgermeister zur Vergabe der Maßnahme "Lieferung Klimagehölze" im Rahmen der 10. Sächsischen Landesgartenschau Aue - Bad Schlema**

Der Bürgermeister erörtert die Vorlage.

Beschluss-Nr. 084/2025-StR

Gemäß § 28 Abs. 1 u. 2 SächsGemO wird die lt. § 7 Abs. 2 Nr. 8 der Hauptsatzung dem Verwaltungsausschuss obliegende Entscheidungsbefugnis für die Vergabe von Leistungen, welche die Maßnahme „Lieferung Klimagehölze“ betreffen bis zum 24.09.2025 auf den Oberbürgermeister übertragen.

Abstimmung: dafür: 18 dagegen: 0 Enthaltungen: 0

- 14. TOP Vorlagen-Nr.: 047-1/2025/60 - Übertragung der Entscheidungsbefugnis zur Vergabe der Maßnahme "Lieferung Kneippbecken Kurpark Bad Schlema" im Rahmen der 10. Sächsischen Landesgartenschau Aue-Bad Schlema**

Der Bürgermeister erörtert die Vorlage.

Beschluss-Nr. 085/2025-StR

Gemäß § 28 Abs. 1 u. 2 SächsGemO wird die lt. § 7 Abs. 2 Nr. 8 der Hauptsatzung dem Verwaltungsausschuss obliegende Entscheidungsbefugnis für die Vergabe von Leistungen, welche die Maßnahme „Lieferung neue Kneippbeckenanlage im Kurpark Bad Schlema“ betreffen bis zum 24.09.2025 auf den Oberbürgermeister übertragen.

Abstimmung: dafür: 18 dagegen: 0 Enthaltungen: 0

15. TOP Vorlagen-Nr.: 048-1/2025/60 - Übertragung der Entscheidungsbefugnis auf den Oberbürgermeister zur Vergabe der Baumaßnahme "Erneuerung Kneippbecken, Stahlbau und Wassertechnik im Kurpark Bad Schlema" im Rahmen der 10. Sächsischen Landesgartenschau Aue-Bad Schlema

Der Bürgermeister erörtert die Vorlage.

Beschluss-Nr. 086/2025-StR

Gemäß § 28 Abs. 1 u. 2 SächsGemO wird die lt. § 8 Abs. 2 Nr. 4 der Hauptsatzung dem Verwaltungsausschuss obliegende Entscheidungsbefugnis für die Vergabe von Leistungen, welche die Maßnahme „Erneuerung Kneippbecken, Stahlbau und Wassertechnik im Kurpark Bad Schlema“ betreffen bis zum 24.09.2025 auf den Oberbürgermeister übertragen.

Abstimmung: dafür: 18 dagegen: 0 Enthaltungen: 0

16. TOP Vorlagen-Nr.: 049-1/2025/60 - "Niederschwellige Sanierung des Unteren Bahnhofs in Bad Schlema" im Rahmen der Landesgartenschau - Übertragung der Entscheidungsbefugnis des SEA auf den Oberbürgermeister zur Vergabe des Loses 17 "Fenster"

Der Bürgermeister erörtert die Vorlage.

Beschluss-Nr. 087/2025-StR

Gemäß § 28 Abs. 1 u. 2 SächsGemO wird die gem. § 8 Abs. 2 Nr. 4 der Hauptsatzung dem Stadtentwicklungsausschuss (SEA) obliegende Entscheidungsbefugnis für die Vergabe von Bauleistungen, welche das Bauvorhaben „Niederschwellige Sanierung des Unteren Bahnhofs in Bad Schlema“ betreffen bis zum 24.09.2025 auf den Oberbürgermeister übertragen.

Abstimmung: dafür: 18 dagegen: 0 Enthaltungen: 0

17. TOP **Sonstiges**
- Informationen der Verwaltung
- Anfragen der Stadträte

-Informationen der Verwaltung

- (siehe Anlage 1 – Bericht der Verwaltung)
- Der Oberbürgermeister informierte zu Sondersitzungs-Terminen, der Kämmerer erörterte die Notwendigkeit.
 - VWA - 10.07.2025, 17.30 Uhr
 - Rat - 10.07.2025, 18.00 Uhr

Der Bürgermeister informierte zum Sachstand der Vorbereitungen zur Landesgartenschau. Die Fertigung des „Holzbogens“ am Eingangsbereich werde ausschließlich über Sponsoring und Fördermittel finanziert.

Das Unwetter habe die Arbeiten im Kurpark um 14 Tage zurückgeworfen.

Für den 01.08.2025 sei die Eröffnung des Erlebnisspielplatzes geplant.

Im Weiteren lud der Bürgermeister für Samstag, den 28.06.2025, mit Beginn 09.00 Uhr, zu einem „Spaziergang“ mit Blick hinter die Kulissen der Landesgartenschau Aue-Bad Schlema 2027, ein.

-Anfragen der Stadträte

Stadträtin Meißner bedauerte die zu sporadisch versandten Einladungen zur offiziellen Übergabe der sanierten industriellen Absetzanlage Hakenkrümme an die Stadt Aue-Bad Schlema, dies sei der zu späten, gemeinsamen Pressemitteilung geschuldet, informierte der Bürgermeister.

Um die Straßenüberquerung zum Simmel-Center den Fußgängern zu erleichtern, wolle der Stadtrat Hölig „Zebrastreifen“ als Fahrbahnmarkierung anbringen. Der Oberbürgermeister sah hier keine Möglichkeiten zur Umsetzung.

Stadtrat Hartung sprach von einer „Baustellenmanufaktur“, die Baustelle der Bundesstraße in Bad Schlema betreffend. Im Zuge dessen richtete der Stadtrat die Bitte an den Oberbürgermeister zur Rücksprache mit dem Landrat, ob nicht eine Komprimierung der Baumaßnahme möglich sei.

Der Bürgermeister bestätigt die Fachkompetenz der Maßnahme und die bisherige Einhaltung des Bauzeitplanes.

Stadtrat Krones sprach im Zusammenhang mit der Bautätigkeit der Auer Talstraße das entstandene Problem durch die städtische Baumaßnahme am Weinberg an. Der hier anliegende Malerbetrieb Eubisch sei beidseitig mit einer Vollsperrung komplett abgeschnitten. Stadtrat Krones schlug vor, die Kreuzung Mittelweg/Weinberg, bei Fortbestand der Baumaßnahme Auer Talstraße, aus der Absperrung herauszunehmen und die Absperrung leicht auf dem Weinberg bis nach dem Kreuzungsbereich Richtung Jahnstraße zu verschieben.

Der Bürgermeister den Vorschlag mit in seine nächste Besprechung.

Stadtrat Krones hinterfragte die Möglichkeit einer Online-Terminvereinbarung im Meldeamt, um die derzeit langen Wartezeiten zu verkürzen.

Hier sah der Oberbürgermeister keine Möglichkeit, da zur Zeit eine Termineinhaltung noch nicht abgesichert werden könne.

Stadtrat Barth regte im Zuge der Vorbereitungen zur Landesgartenschau an, den Planetenwanderweg mit all seinen Figuren einer „Auffrischung/Reparatur“ durch die Herstellerfirma „Kunstguss Döhler“ zu unterziehen.

Stadtrat Barth berichtete, dass im Zuge der Baumaßnahme Auer Talstraße seine Nachbarin komplett durch Sperrungen abgeschnitten worden sei, der Landkreis habe seine Baumaßnahmen so koordiniert, dass die Bewohner mit ihren Fahrzeugen ihre Wohnungen nicht erreichen konnten und zusätzlich noch von Mitarbeitern des Ordnungsamtes mit 50 € verwarnet wurden.

Die Ordnungsamtsleiterin werde die ausgestellte Verwarnung im Amt hinterfragen.

Kohl
Oberbürgermeister

Kutz
Protokollantin

Rosenkranz
Stadträtin

Krones
Stadtrat